

Zeitschrift:	Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires
Herausgeber:	Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte
Band:	78 (1936)
Heft:	3
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verschiedenes.

Aufruf zur Bekämpfung des seuchenhaften Verwerfens während der Viehsömmung.

Die gemeinsame Sömmung von Vieh aus weiten Gegenden bildete bisher eine der Hauptursachen der Übertragung und Verbreitung des Abortus Bang. In zahlreichen Fällen ist die Einschleppung der Krankheit in vorher unverseuchte Viehbestände durch Rinder erfolgt, die im Verlaufe der Sömmung auf der Weide angesteckt wurden.

Dieser Gefahr suchen die Vorschriften über die Bekämpfung der Seuche zu begegnen. Wir verweisen auf Art. 5, Abs. 2, der Vorschriften über die Bekämpfung des Rinderabortus Bang vom 21. August 1935, wonach die gemeinsame Sömmung von Tieren aus dem Tilgungsverfahren angeschlossenen Beständen mit abortusinfizierten Tieren verboten ist.

Um die Verbreitung des Abortus Bang während der Alpssömmung allgemein zu verhüten, sollten bei der Alpbestellung und Alpabfahrt, sowie während des Weidebetriebes folgende Anordnungen beobachtet werden:

A. Sömmung auf abortusfreien Weiden.

1. Die beste Gewähr zur Schaffung abortusfreier Weiden bietet die Bezeichnung von besondern Alpen für bangkranke Tiere, ähnlich wie dies in Art. 237 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen, vom 30. August 1920, für an Maul- und Klauenseuche erkrankt gewesene Tiere vorgeschrieben und während der letzten Seuchenzüge auch mit Erfolg durchgeführt worden ist.

2. Wie bereits erwähnt, dürfen nach Art. 5, Abs. 2, der Vorschriften über die Bekämpfung des Rinderabortus Bang, vom 21. August 1935, Tiere aus dem Sanierungsverfahren angeschlossenen Beständen nur mit ebenfalls abortusfreien Tieren gesömmert werden.

3. Tiere aus nicht dem Verfahren angeschlossenen, aber gesunden Beständen dürfen auf solchen abortusfreien Weiden nur gesömmert werden, sofern durch eine frühestens 10 Tage vorher vorgenommene Blutuntersuchung nachgewiesen ist, daß die betreffenden Tiere abortusfrei sind. Bei Jungtieren, die noch nicht zur Zucht verwendet werden, kann von der Blutuntersuchung Umgang genommen werden, da dieselben für die Verbreitung des seuchenhaften Verwerfens weniger in Betracht fallen.

4. Es liegt im höchsten Interesse der Weidebesitzer wie der Weidebenützer, durch genaue Befolgung dieser Maßnahmen abortusfreie Weiden vor der Verseuchung zu schützen und durch konsequente Zurückweisung angesteckter Tiere wenig verseuchte Weiden zu sanieren und so neue abortusfreie Weiden zu schaffen.

B. Sömmerung auf gemischten Weiden.

Müssen umständshalber Tiere aus abortusinfizierten und abortusfreien Beständen zusammen gesömmert werden, so sollten für solche gemischte Weiden folgende Maßnahmen getroffen werden, um die Ansteckung der gesunden Tiere während der Sömmerung möglichst zu vermeiden:

1. Von jedem Besitzer ist bei der Anmeldung zur Sömmerung eine schriftliche Erklärung darüber anzufordern, daß in seinem Bestande im Verlaufe der letzten 12 Monate keine Fälle von Verwerfen vorgekommen sind, und daß ihm weiter nichts bekannt ist, was den Verdacht auf das seuchenhafte Verwerfen begründet, wie: beständiges Umrinden, chronischer Scheidenausfluß usw. Zweifelsfälle sind durch Vornahme von Blutuntersuchungen abzuklären.

2. Während der Sömmerung werden die trächtigen Tiere aus abortuskranken Beständen getrennt von den Tieren aus gesunden Beständen aufgestellt. Am zuverlässigsten ist die Unterbringung in verschiedenen Ställen. Steht nur ein Stall zur Verfügung, so werden die trächtigen Tiere aus den gesunden und die trächtigen Tiere aus den verseuchten Beständen je zu einer Gruppe zusammen gestellt. Dazwischen kommen die unträchtigen Rinder zu stehen, die für die Infektion nicht sehr empfänglich sind.

Auf diese Weise ist es auch unter wenig günstigen Verhältnissen möglich, die Gefahr der Ansteckung während des Stallaufenthaltes, die größer ist als während des gemeinsamen Weideganges im Freien, stark zu verringern.

3. Wenn möglich, sind auf gemischten Weiden zwei Zuchttiere zu halten. Davon ist derjenige, der sich bei der Blutuntersuchung vor dem Alpauftrieb als abortusfrei erwiesen hat, für Kühe und Rinder aus abortusfreien Beständen, sowie für die noch nie belegten Rinder aus abortusinfizierten Beständen zu verwenden. Die Blutuntersuchung ist im Laufe der Sömmerung zu wiederholen. Dem andern Zuchttier sind die Kühe und die schon früher einmal belegten Rinder aus abortusinfizierten Beständen zuzuführen. Kühe und Rinder, die verworfen haben, sollten während der Sömmerung überhaupt nicht gedeckt werden.

4. Auf jeder Weide ist eine Absonderungsmöglichkeit einzurichten, um Tiere, die abortiert haben oder Anzeichen von Verwerfen zeigen, tunlichst frühzeitig von den andern getrennt halten

zu können. Auf großen Weiden wird sich meistens ein spezieller Stall für diesen Zweck bestimmen lassen. Steht nur ein einziger Stall zur Verfügung, ist in einem möglichst wenig begangenen Teil des Stalles als Absonderung ein Verschlag zu errichten, oder wenigstens zum voraus ein Platz für abortierende Tiere zu bezeichnen. Zwischen solche und die gesunden trächtigen Tiere werden unträchtige Rinder gestellt.

C. Maßnahmen

beim Auftreten von Verwerfen auf Sömmerungsweiden.

1. Jedes Tier, das verworfen hat oder Anzeichen von Verwerfen zeigt, ist sofort nach der Absonderung zu verbringen und im Stall zu füttern (vgl. B. 4).
2. Jeder Fall oder auch nur Verdachtsfall von Verwerfen ist als ansteckend zu betrachten und sobald als möglich durch den Tierarzt untersuchen zu lassen.
3. Die abgegangene Frucht und die Nachgeburt sind, falls sie noch gefunden werden, an einem kühlen und abgeschlossenen Platz aufzubewahren, bis der Tierarzt die nötige Untersuchung durchgeführt hat. Nachher sind sie zu verbrennen oder möglichst tief zu verscharren.
4. Der Wurf, der Schwanz und der ganze Hinterteil eines Abortustieres sind nach dem Verwerfen mit einer desinfizierenden Lösung nach Angabe des Tierarztes zu waschen.
5. Da Tiere, die verworfen haben, den Erreger des seuchenhaften Verwerfens noch längere Zeit ausscheiden können, sei es im Scheidenausfluß oder in der Milch, sind sie nach Anordnung des Tierarztes möglichst bald von der betreffenden Alp zu entfernen.
6. Der Standplatz von Abortustieren und die Nebenstände sind nach Abgang der Nachgeburt, sowie nach Entfernen des Tieres gründlich zu reinigen und zu desinfizieren. Außerdem müssen alle Gegenstände, die beim Verwerfen mit Fruchtwasser und Scheidenausfluß verunreinigt wurden, ebenso die Schuhe, Kleider, Hände und Arme desinfiziert werden.

D. Vorsichtsmaßnahmen beim Weideabtrieb.

Ist auf einer Weide im Verlaufe der Sömmerung auch nur ein einziger Fall von seuchenhaftem Verwerfen vorgekommen, so ist dies den Besitzern der betreffenden Herde vor oder spätestens beim Alpabtrieb mitzuteilen. Alle Tiere einer solchen Weide, mit Ausnahme der noch nicht zur Zucht verwendeten Jungtiere, sind als verdächtig zu betrachten und zu Hause von dem gesunden Bestand getrennt zu halten, bis durch die Blutuntersuchung festgestellt worden ist, daß sie nicht angesteckt sind.

E. Kosten.

An die Kosten der diagnostischen Untersuchungen auf Abortus Bang bezahlt das eidgenössische Veterinäramt dieses Jahr 50% der daherigen kantonalen Aufwendungen, gleichgültig, ob die betreffenden Tiere aus Beständen herstammen, die dem Tilgungsverfahren angeschlossen sind oder aus andern.

Es ist durch die bisherigen Bekämpfungsmaßnahmen gelungen, die Verbreitung des Abortus Bang in weiten Gebieten erheblich einzudämmen. Insofern der mit der Viehsömmerung verbundenen Verbreitungsgefahr inskünftig noch in vermehrtem Maße begegnet werden kann, wird damit eine weitere Abnahme der die Landwirtschaft und namentlich den Zuchtbetrieb stark schädigenden Seuche erreicht werden. Wir ersuchen deshalb die zuständigen kantonalen Amtsstellen sowie die Alpgenossenschaften, die Weidevorstände, die Viehversicherungskassen und schließlich die Viehbesitzer selbst, dafür zu sorgen, daß die vorniedergelegten Richtlinien zur Bekämpfung des ansteckenden Verwerfens während der Alpsömmerung überall beobachtet werden.

Dieser Aufruf, sowie die bis dahin über die Bekämpfung des Abortus Bang herausgegebenen Merkblätter und Schriften können beim eidgenössischen Veterinäramt und bei den Herren Kantons-tierärzten kostenlos bezogen werden.

Bern, den 28. Januar 1936.

Eidgenössisches Veterinäramt:
Flückiger.

Agglutinintiter und Tuberkulinprobe.

Im Verlaufe der letzten Jahre ist bei der Untersuchung von Exportvieh die Frage aufgeworfen worden, ob nicht durch die bei der subkutanen Tuberkulinprobe entstehende Temperaturerhöhung oder unter der Wirkung des Tuberkulins allein der Bangagglutinintiter eine Steigerung erfahre, und ob im besondern negativ reagierende Tiere bei der Bangagglutination nach der Tuberkulinisierung nicht positiven Ausfall der Agglutination zeigen.

Wir lassen gegenwärtig vergleichende Untersuchungen durchführen über die Zuverlässigkeit der verschiedenen Tuberkulinisierungsmethoden. Dabei sind von Herrn Privatdozent Dr. Gräub in Bern zahlreiche Blutproben von sogenannten Extraktkühen, vor, während und nach der Tuberkulinisierung geprüft worden. Es konnte festgestellt werden, daß ein Einfluß der Tuberkulinisierung auf die Titerhöhe der Bangagglutination nicht besteht. Die Untersuchungsprotokolle stehen Interessenten zur Verfügung.

Eidgenössisches Veterinäramt.

Jahresbericht über die Frequenz des vet.-path. Institutes Zürich im Jahre 1935.

Erstattet von Prof. Dr. W. Frei, Direktor.

Krankheiten	Wieder- käner		Pferde		Schweine		Hunde		Katzen		Geflügel		Wild- u. Pelztiere		Andere Objekte		Total	
	Prae- cip.	Ex- cip.	Prae- cip.	Ex- cip.	Prae- cip.	Ex- cip.	Prae- cip.	Ex- cip.	Prae- cip.	Ex- cip.	Prae- cip.	Ex- cip.	Sekt.	Fische	Verschied.	Präp.		
Infektionskrankheiten.																		
<i>Tuberkulose</i>	+ 100	29	-	-	11	-	4	-	-	-	-	-	21	-	-	-	-	165
<i>Para- u. Pseudotuberkulose</i>	+ 5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	6
<i>Milzbrand</i>	+ 21	5	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	13
<i>Rauschbrand</i>	+ 10	11	9	-	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
<i>Malignes Ödem</i>	+ 8	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
<i>Morbus mac. Druse</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126
<i>Infektiöse Anämie</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
<i>Infektiöser Abortus</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
Bakteriolog. Unters. Bang	+ 47	33	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
Serologische Unters. Bang	+ 45	49	-	-	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80
<i>Trichomonas</i>	+ 2498	13	-	-	77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	95
<i>Actinomycose</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1211
<i>Botryomycose</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2655
Kübaufzuchtkrankheiten																		
Diplokokken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
Coliruhr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
Pyogenes, Diphtherie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
<i>Schweinerotlauf</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82
<i>Schweineseuche (Bipolare)</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
<i>Schweinepest</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
<i>Schweineaufzuchtkrankheiten</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
(Pyogenes, Strept., Coli)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
<i>Geflügelkrankheiten</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Geflügelcholera	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
Tuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Streptokokken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Staphylokokken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
Paratyphus u. a.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
Coryza infectiosa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260
Bakt. Kükenruhr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	321
Serologische Unters.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	221
Diphtherie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,705
Leukose	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
<i>Aspergillus und Favus</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
<i>Staunpe</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
<i>Tollwut</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
<i>Stuttgarter Hundeseuche</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
<i>Katzenseuche</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91
<i>Fischkrankheiten</i>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
Furunkulosis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
Rotsenche der Karpfen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
Invasionskrankheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
Coccidien	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	156
Trematoden	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	6
Cestoden	-	24	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	109
Nematoden	+ 30	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	4	-	-	126
Stoffwechselkrankheiten	+ 17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
Gicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
Avitaminosen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
Sauerstoffmangel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
Organkrankheiten.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
Zirkulationsorgane	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Übertrag
Hertz	-	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	-	-	-	-	-

Krankheiten	Wieder- küter	Pferde	Schweine	Hunde	Katzen	Geflügel	Wild- u. Pelztiere	Andere Objekte	Total
	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.
Übertrag									
Thrombose	—	—	2	—	—	—	—	—	3
Verblutung	—	2	—	1	—	—	—	—	21
Milz	—	—	2	6	—	—	—	—	3
Lymphwege (Phlegmone)	—	—	—	—	—	—	—	—	8
<i>Atemungsorgane</i>									
Obere Luftwege, Bronchide	—	2	—	—	—	—	—	—	4
Pleurobronchopneumonie, Emphysem	39	7	2	13	42	—	—	—	140
<i>Verdauungsorgane</i>									
Gastroenteritis, Kolik, Volvulus, Magenruptur	19	8	—	10	6	—	3	—	262
Peritonitis (Fremdkörper)	31	17	—	—	8	—	4	—	74
Leber	90	—	—	—	26	—	2	—	118
Vergiftung und Nutterschädlichkeit	—	—	—	11	7	2	8	—	30
Kotuntersuchungen {+}	—	—	—	4	—	—	—	—	51
<i>Harn- und Geschlechtsorgane</i>									
Eierstock und Eileiter	26	—	—	—	—	—	—	—	81
Scheide und Gebärmutter	29	—	—	—	—	—	2	—	34
Hoden, Prostata, Samenstrang	1	—	—	15	—	2	3	—	5
Nieren	119	5	—	—	20	—	3	—	164
Harablase	—	—	2	—	—	—	—	—	2
Harnuntersuchungen {+}	—	12	—	2	—	—	—	—	15
Nabel	19	—	—	2	—	—	—	—	21
Euter	9	—	—	41	—	—	2	—	9
<i>Milchuntersuchungen</i>									
Gelber Galt	{+}	521	—	—	—	—	—	—	521
Tuberkulose	{+}	633	—	—	—	—	—	—	633
Pyogenes Coli	{+}	11	—	—	—	—	—	—	11
—	57	—	—	—	—	—	—	—	57
—	19	—	—	—	—	—	—	—	19
—	9	—	—	—	—	—	—	—	9
Abortus Bang	{+}	120	—	—	—	—	—	—	120
Mischinfektionen	{+}	2091	—	—	—	—	—	—	2091
<i>Nervensystem.</i>									
Gehirn und Rückenmark	—	—	1	1	—	—	—	—	3
<i>Knochen- und Muskelsystem</i>									
Frakturen	—	—	—	—	1	—	7	—	8
Gelenke und Sehnen	13	1	—	5	—	—	—	—	19
Huf (Nageltritt)	—	—	1	2	—	—	—	—	3
Muskulatur	—	2	—	1	4	—	—	—	10
<i>Haut</i>									
Räude	{+}	4	—	1	—	—	2	—	2
Dermayssus avium	{+}	9	—	4	—	—	7	—	20
Oberhauterkältung, Karpfen	—	—	—	—	—	—	—	—	16
Geschwülste	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Homotypische	—	—	2	1	—	—	2	—	14
Heterotypische	—	15	—	—	—	—	8	—	15
Eiter und Exsudat	—	—	—	7	3	—	—	—	12
<i>Bakteriologische Fleischuntersuchungen</i>									
Frischfleisch									
Genussaiglich	—	71	—	9	—	5	—	—	85
Genussuntanglich	—	34	—	1	—	1	—	—	36
<i>Fließwaren</i>									
Genussaiglich	—	—	—	—	—	—	—	—	12
Genussuntanglich	—	—	—	—	—	—	—	—	14
<i>Normale Untersuchungsobjekte</i>									
Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Summa:	8295	204	53	64	718	116	28	476	143

Wieder- küter	Pferde	Schweine	Hunde	Katzen	Geflügel	Wild- u. Pelztiere	Andere Objekte	Total
	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.	Präp.
Zusammenstellung:								
Präparate:	8,295	53	718	28	—	19,988	54	29,279
Sektionen:	204	64	116	476	406	2,110	342	3,788
Total:	8,499	117	834	564	406	22,098	396	33,067

**Jahresbericht über die Frequenz des Tierspitals Zürich
pro 1935.**

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
a) Pferde.			
Knochenfrakturen u. Exostosen	6	1	18
Spat	11	3	15
Schalen und Leisten	6	—	22
Krankheiten der Gelenke	3	—	18
Gonitis	1	4	—
Podotrochlitis	6	2	4
Muskelzerrungen u. Lähmungen	3	1	8
Bänderzerrungen u. Distorsionen	20	11	15
Schulterlahmheit	2	—	17
Sehnen- und Sehnenscheidenentzündungen . .	17	9	71
Hufdefekte u. -Deformitäten	14	4	15
Hufentzündung und Hufabszeß	53	16	73
Nageltritt	19	12	10
Hufknorpelerkrankung	1	—	11
Hufkrebs und Straubfuß	1	—	8
Hufrehe	1	4	—
Andere Lahmheiten	6	26	12
Gliedmaßenoedem	—	3	11
Ekzeme und Mauken	21	4	49
Herpens tonsurans	13	3	—
Räude und Läuse	4	—	14
Urticaria	1	1	—
Alveolenerkrankung und Karies	2	—	3
Zahnmalanomalien	1	7	95
Augenerkrankungen	10	5	35
Bugbeulen	8	2	16
Druckschäden	189	2	16
Einschuß	4	7	7
Andere Phlegmonen u. Abszesse	11	31	18
Andere Wunden und Fisteln	217	55	174
Quetschungen und Decollements	16	16	31
Kastration männl. Tiere	7	—	—
Kastration weibl. Tiere	1	—	—
Neubildungen	4	2	22
Zur Malleinisation	—	—	—
Untersuchung auf Gesundheit	—	14	83
Untersuchung auf Trächtigkeit	—	—	1
Untugenden	1	—	2
Verwahrung	26	—	—
Herzkrankheiten	3	—	4
Thrombose	1	—	—
Sinuskatarrh	2	—	—
Pharyngo-Laryngitis	16	—	7
Übertrag	728	245	905

		Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
	Übertrag	728	245	905
Druse und Angina	61	8	16	
Rohren	2	—	2	
Respirationskatarrh	679	22	27	
Bronchitis.	51	3	34	
Pneumonie und Pleuritis	6	3	3	
Lungenemphysem	2	—	—	
Stomatitis.	1	—	4	
Gastro-Enteritis	2	7	5	
Darmintoxikation	1	2	2	
Kolik.	50	25	5	
Darmparasiten.	—	3	4	
Nephritis	—	—	—	
Wildrossigkeit	—	—	1	
Krankheiten des Nervensystems	3	7	3	
Dyspepsie	1	—	11	
Abmagerung, Marasmus, Alter	7	—	5	
Prodromie.	6	6	1	
Anaemie	4	3	4	
Morbus macul.	10	—	—	
Septikämie	—	—	—	
Hämoglobinurie	9	11	1	
Tetanus.	—	—	—	
Sektionen	—	1	—	
Scheren.	—	—	5	
Verschiedenes	2	3	14	
Total	1625	349	1052	
b) Rinder.				
Knochenkrankheiten und Frakturen	1	—	1	
Rachitis und Osteomalazie	5	9	—	
Muskelzerrungen u. Distorsionen	—	—	—	
Sehnen- u. Sehnenscheidenentzündungen	2	14	—	
Gelenkentzündungen	3	41	—	
Rheumatismus.	—	—	—	
Karpalbeulen	1	12	—	
Bursitis bicipitalis	—	2	—	
Panaritium	2	37	—	
Spez. traumatis. Sohlengeschwür	—	53	—	
Klauenabszeß	—	70	—	
Nekrose im Klauengebiet	—	16	—	
Andere Klauenkrankheiten	1	57	—	
Hautkrankheiten.	1	27	—	
Läuse.	—	—	—	
Wunden und Abszesse	—	30	—	
Hæmatome und Decollements	—	8	—	
Phlegmonen.	1	54	—	
Übertrag	17	430	1	

		Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
	Übertrag	17	430	1
Krankheiten der Augen	2	3	—	—
Krankheiten der Zähne	—	10	—	—
Neubildungen	—	—	—	—
Zungenschlagen	—	1	—	—
Nasenringe einsetzen	—	15	—	—
Hernien	1	6	—	—
Kastration von Kälbern	—	1	—	—
Kastration von Kühen	—	3	—	—
Sektionen und Fleischbeschau	—	41	—	—
Geburten	—	52	—	—
Gebärparese	—	7	—	—
Uterusvorfall	—	—	—	—
Festliegen	—	11	—	—
Untersuchung auf Gesundheit	—	290	—	—
Untersuchung auf Trächtigkeit	—	161	—	—
Verwahrung	13	—	—	—
Mißbildungen	—	—	—	—
Erkrankungen der ob. Luftwege	2	6	—	—
Krankheiten von Lunge u. Pleura	3	5	—	—
Stomatitis	—	2	—	—
Krankheiten von Magen u. Darm	10	198	—	—
Paratuberkulose	6	1	—	—
Kolik	—	8	—	—
Tympanie	—	8	—	—
Krankheiten der Harnorgane	4	12	—	—
Krankheiten der männl. Geschlechtsorgane	—	—	—	—
Ovarialcysten	—	281	—	—
Persistente gelbe Körper	—	132	—	—
Andere Eierstocks- und Eileiterkrankheiten	—	—	—	—
Retentio placentarum	—	292	—	—
Metritis u. Endometritis septica	—	118	—	—
Endometritis chronica	—	236	—	—
Krankheiten der Zervix	—	52	—	—
Krankheiten der Vagina	—	163	—	—
Subfunktion der Ovarien	—	297	—	—
Nymphomanie	—	6	—	—
Gelber Galt	2	82	—	—
Galactophoritis	—	18	—	—
Parenchymatöse Mastitis	1	84	—	—
Andere Euter- und Zitzenkrankheiten	—	118	—	—
Krankheiten des Nervensystems	2	—	—	—
Lecksucht	—	3	—	—
Infekt. Abortus inkl. Impfungen	—	27	—	—
Tuberkulose inkl. Impfungen	9	446	—	—
Aktinomykose	2	17	—	—
Septische und pyämische Infektionen	—	2	—	—
Übertrag	74	3645	1	

		Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
	Übertrag	74	3645	1
Anæmie und Marasmus		3	1	—
Omphalitis		1	10	—
Rauschbrandschutzimpfungen		—	1	—
Katarrhafieber		11	—	—
Verschiedenes		—	109	—
	Total	89	3766	1
c) Schweine.				
Kastration männl. Tiere		—	197	50
Wunden und Abszesse		—	3	4
Hernien		—	2	—
Sektionen		—	4	—
Rotlauf		—	315	—
Schweinepest		—	2	—
Andere Krankheiten von Atmungs- und Verd.-				
Org.		—	14	—
Mastitis		—	6	—
Rhachitis		—	61	—
Verschiedenes		—	9	—
	Total	—	613	54
d) Ziegen und Schafe.				
Wunden		—	19	—
Geburten		—	—	—
Krankheiten der Verdauungsorgane		2	5	—
Krankheiten der Geschlechtsorgane		—	4	1
Lungenstrongylosis		—	—	—
Infektiöse Agalaktie		—	—	—
Thyreoidektomie		—	—	1
Verwahrung		3	—	—
Verschiedenes		2	1	—
	Total	7	29	2
e) Hunde.				
Krankheiten der Knochen und Gelenke		21	4	220
Krankheiten der Muskeln		1	—	3
Krankheiten der Pfoten		5	—	68
Amputation der Afterzehen		1	—	51
Zehenkrallen verkürzt		—	—	66
Ekzema rubrum		7	3	67
Chron. Rückenekzem		16	—	185
Andere Ekzeme		9	—	218
Acanthosis nigricans		2	—	14
Andere Hautkrankheiten		3	—	37
Akarusräude		3	—	110
	Übertrag	68	7	1039

	Übertrag	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
Andere Hautparasiten	68	7	1039	
Furunculosis und Acne	8	—	89	
Prurigo	1	—	53	
Schweifekzem	1	—	132	
Otitis externa	3	—	55	
Andere Ohrkrankheiten	17	2	428	
Krankheiten der Zähne	10	—	40	
Krankheiten der Augen	—	—	42	
Wunden, Phlegmonen, Abszesse	6	1	167	
Hämatome	28	1	471	
Fremdkörper verschluckt	1	1	9	
Neubildungen	3	—	27	
Struma	12	—	109	
Hernien	—	—	29	
Innere Blutung	3	—	12	
Kastration männl. Tiere	3	2	16	
Kastration weibl. Tiere	4	—	4	
Geburt	16	—	—	
Brunst	5	1	11	
Scheidenspülungen gegen Konzeption	2	—	4	
Untersuchung auf Trächtigkeit	—	—	13	
Untersuchung auf Bissigkeit und Wut	—	1	36	
Untersuchung auf Gesundheit	—	—	79	
Bad	—	—	160	
Scheren und Trimmen	—	—	1265	
Verwahrung	94	—	615	
Tötung	—	2	—	
Nasen- und Rachenkrankheiten	3	1	17	
Angina	1	1	32	
Bronchitis und Laryngitis	4	—	17	
Pneumonie und Pleuritis	8	2	107	
Stomatitis	8	—	33	
Gastritis	1	—	7	
Gastro-Enteritis	17	—	163	
Darmparasiten	16	8	97	
Obstipation und Afterdrüsenerkrankung	15	3	204	
Nephritis	13	—	134	
Krankheiten der unt. Harnwege	15	5	83	
Genitalerkrankungen	4	—	92	
Epilepsie	3	1	64	
Andere Nervenkrankheiten	—	2	10	
Staupe	10	3	99	
Stuttgarter Hundeseuche	80	8	491	
Tuberkulose	6	—	25	
Rachitis	—	—	1	
Fettsucht	—	—	8	
	Übertrag	482	51	5998

		Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
	Übertrag	482	51	5998
Ascites	1	—	—	9
Agonie	—	—	—	3
Vergiftungen	4	2	—	9
Rheumatismus	1	—	—	18
Erschöpfung, Abmagerung, Alter	2	—	—	9
Konsultationen	—	—	—	542
Verschiedenes	7	2	—	60
Total	497	55	—	7248
f) Katzen.				
Krankheiten der Knochen, Muskeln und				
Gelenke	4	—	—	121
Krankheiten der Pfoten	—	—	—	21
Räude	6	—	—	149
Andere Hautparasiten	2	—	—	10
Andere Hautkrankheiten	1	1	—	53
Krankheiten der Augen	—	—	—	22
Krankheiten der Ohren	—	—	—	52
Krankheiten der Zähne	—	—	—	7
Wunden und Abszesse	5	1	—	127
Fremdkörper im Schlund	—	—	—	17
Neubildungen	2	—	—	17
Krallen schneiden	—	—	—	—
Kastration männl. Tiere	—	1	—	797
Kastration weibl. Tiere	18	—	—	3
Geburten	2	—	—	26
Hernien	—	—	—	3
Brunst	—	—	—	3
Verwahrung	37	—	—	—
Untersuchung auf Gesundheit	—	—	—	7
Krankheiten der Atmungsorgane	5	—	—	45
Darmparasiten	8	—	—	32
Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	12	2	—	96
Krankheiten des Uro-Genitalapparates	3	—	—	26
Nervenkrankheiten	3	—	—	21
Katzenseuche	28	—	—	352
Abmagerung und Agonie	—	—	—	11
Ascites	—	—	—	—
Tötung	—	—	—	8
Vergiftung	1	—	—	2
Konsultationen	—	—	—	440
Verschiedenes	2	—	—	30
Total	139	5	—	2498

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons. Klinik
g) Geflügel.			
Krankheiten der Gliedmaßen	—	—	11
Wunden und Abszesse	—	—	4
Hautparasiten	—	—	1
Kastration männl. Tiere	—	—	1
Untersuchung auf Gesundheit	—	—	—
Geflügeldiphtherie	—	572	6
Schnupfen	—	—	—
Darmparasiten	—	—	17
Ikterus	—	—	—
Kropfverstopfung	—	—	—
Kückenruhr	—	—	—
Verschiedenes	1	—	8
Total	1	572	48
h) Ziervögel.			
Äußerliche Krankheiten	1	—	56
Innerliche Krankheiten	—	1	27
Total	1	1	83
i) Kaninchen.			
Äußerliche Krankheiten	1	—	21
Kastration männl. Tiere	—	—	34
Innerliche Krankheiten	—	—	6
Total	1	—	61
k) Andere Tiere.			
Affen	2	—	5
Ponies und Esel	3	—	—
Meerschweinchen	—	—	1
Schildkröten	—	—	5
Dromedar	1	—	—
Antilope	1	—	—
Reh	—	—	1
Nutria	—	—	1
Total	7	—	13

	Spital-Klinik	Amb. Klinik	Kons.-Klinik
Rekapitulation.			
Pferde	1625	349	1052
Rinder	89	3766	1
Schweine	—	613	54
Ziegen und Schafe	7	29	2
Hunde	497	55	7248
Katzen	139	5	2498
Geflügel	1	572	48
Ziervögel	1	—	83
Kaninchen	1	—	61
Andere Tiere	7	—	13
Total	2367	5389	11060
Gesamttotal 1935 18 742			

Röntgenuntersuchungen

Krankheit	Pferd	Hund	Katze	Andere Tiere
Frakturen	3	17	2	—
Luxationen	—	1	—	—
Periostitis ossificans	—	1	—	—
Ostitis sarcomatosa metastatica	—	1	—	—
Fremdkörper im				
Schlund	—	2	—	—
Magen	—	1	—	—
Darm.	—	1	—	—
Muskulatur	—	4	1	—
Schlundstenose	—	1	—	—
Lungentuberkulose	—	—	—	1 Affe
Negativer Röntgenbefund	5	22	3	1 Mungo
Total	8	51	6	2

Veterinärpolizeiliche Mitteilungen.

Stand der Tierseuchen in der Schweiz im Januar 1936.

Tierseuchen	Total der verseuchten u. verdächtigen Gehöfte	Gegenüber dem Vormonat zugenommen	Gegenüber dem Vormonat abgenommen
Maul- und Klauenseuche	—	—	—
Milzbrand	12	—	2
Rauschbrand	14	3	—
Wut	—	—	—
Rotz	—	—	—
Stäbchenrotlauf	116	—	127
Schweineseuche u. Schweinepest .	120	—	81
Räude	73	65	—
Agalaktie der Schafe und Ziegen .	24	—	5
Geflügelcholera	—	—	2
Faulbrut der Bienen	—	—	—
Milbenkrankheit der Bienen	—	—	—
Pullorumseuche	6	4	—

Stand der Tierseuchen in der Schweiz im Februar 1936.

Tierseuchen	Total der verseuchten u. verdächtigen Gehöfte	Gegenüber dem Vormonat zugenommen	Gegenüber dem Vormonat abgenommen
Maul- und Klauenseuche	—	—	—
Milzbrand	12	—	—
Rauschbrand	10	—	4
Wut	—	—	—
Rotz	—	—	—
Stäbchenrotlauf	85	—	31
Schweineseuche u. Schweinepest .	124	4	—
Räude	51	—	22
Agalaktie der Schafe und Ziegen .	23	1	—
Geflügelcholera	4	4	—
Faulbrut der Bienen	—	—	—
Milbenkrankheit der Bienen	—	—	—
Pullorumseuche	13	7	—

Verein Tessiner Tierärzte. Wie uns mitgeteilt wird, ist zum Präsidenten dieses Vereins für das laufende Jahr Herr Dr. med. vet. T. Snozzi in Luino bezeichnet worden.

An den vom 15.—18. April 1936 in Athen stattfindenden internationalen **Kongreß für vergleichende Pathologie** wird vom Bundesrat als schweizerischer Delegierter Dr. B. Huguenin, Professor für Pathologie und pathologische Anatomie an der veterinär-medizinischen Fakultät der Universität Bern abgeordnet.